

[32162] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Statistik

des Hamburgischen Staates.

Bearbeitet und herausgegeben von dem Statistischen Bureau der Steuer-Deputation.

Heft XV. 2. Abtheilung.

Gr. 4^o. 21 1/4 Bogen 8 M ord.

Inhalt:

Die Grundsteuer-Gesetzgebung des Hamburgischen Staates, sowie die Katastrirung des landwirthschaftlich benutzten Grundeigenthums und ihre wichtigsten statistischen Ergebnisse.

Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1887 bis 1891.

Hamburgische Sterblichkeitstafel.

Die Ernteerträge in den Jahren 1878 bis 1892.

Die Saatenstandsberichte und das Ergebniss des Jahres 1893.

Hauptergebnisse der Viehzählungen vom 1. Dezember 1892 und 1893.

Die Ausgabe dieses neuen Heftes erfolgt in diesem Monat auf Verlangen als Fortsetzung.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 1. August 1894.

Otto Meissners Verlag.

Karl J. Trübner, Verlag

in Strassburg i. E.

[32103]

Mitte September erscheint:

Strassburg

und

seine Bauten.

Herausgegeben

von

Architekten- und Ingenieur-Verein für Elsass-Lothringen.

Lex.-8^o. 43 1/2 Bogen.

Mit 655 Abbildungen im Text, 11 Tafeln und einem Plan der Stadt.

Preis geh. 20 M ord., 15 M no.; geb. 22 M ord., 16 M 50 S no.

Als Vertriebsmittel habe ich einen mit Abbildungen geschmückten Prospekt herstellen lassen, den ich an Handlungen, die für Werke über Architektur Absatz haben, bis zu 10 Exemplaren gratis abgebe. Mehrbedarf zum Selbstkostenpreise: 100 Exemplare à 3 M 50 S no. bar.

Strassburg i. E., August 1894.

Karl J. Trübner, Verlag.

[32031] Nächste Woche erscheint aus der

„Gesellschaft“

Monatsschrift für Litteratur, Kunst u. Sozialpolitik

ein Separat-Abdruck unter dem Titel:

Schlagende Wetter.

Zur Aufklärung und Belehrung für Nicht-Bergleute

Von

F. A. S.

Preis 50 S ord.

der unbedingt die Beachtung weiterer Kreise verdient.

Die Schlagwetter-Katastrophe in den Steinkohlengruben von Karwin hat die Aufmerksamkeit der ganzen civilisirten Welt wieder jenem unheimlichen Feinde der menschlichen Kultur zugewendet, über dessen Auftreten und Ursachen die abenteuerlichsten Vorstellungen in den Köpfen der Menschen spuken. Eine Belehrung aus Fachkreisen fehlte bisher vollständig und es darf daher mit Sicherheit vorausgesetzt werden, daß obige Broschüre ein lebhaftes Interesse erwecken wird.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig. Wilhelm Friedrich.

[32070]

Geschichte und Beschreibung

der

Rassen des Hundes.

Unter Mitwirkung

der namhaftesten Züchter und Preisrichter und in Uebereinstimmung mit den officiell anerkannten Rassezeichen der maßgebenden Vereine des In- und Auslandes

herausgegeben und illustriert

von

Ludwig Beckmann,

Jagd- und Thiermaler in Düsseldorf.

In zwei Bänden.

Mit zahlr. Holzstichen u. 2 farb. Tafeln.

In 1/2 Bdn. à 5 M ord. = 3 M 75 S no.; Band I kplt. 50 M ord. = 37 M 50 S no.

Näheres durch ausführlichen Prospekt.

Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

[32190] Verlag von

D. B. Wiemann in Barmen.

Unter der Presse befinden sich:

Ein Beitrag zur Volksaufklärung über den

Vatikanismus u. die social-demokratische Lehre.

Zwei Flugblätter.

Für den Sortimentsbuchhandel ungewöhnlich vorteilhaft. Beim Einzelverkauf 140—200% Nutzen.

Kirchhofsskandale

in

Lothringen

oder:

Selbstmörderecken

und

römische Baunflüche

auf Lothringischen Friedhöfen

von Pfarrer **L. W. Voelkel.**

4 Bogen 8^o.

Preis 75 S ord., 55 S no., 50 S bar.

[31939]

Verlag der

H. Laupp'schen Buchhandlg. in Tübingen.

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Tübinger Bilder.

Mit Abbildungen nach Zeichnungen von

Gust. Adolf Cloß.

In hoheleg. Karton 3 M; fein geb. 4 M.

Die „Tübinger Bilder“ schildern in hochpoetischer Form die Universitätsstadt Tübingen; dieselben sind geschmückt mit einer reichen Zahl malerisch ausgeführter Abbildungen in vollendetstem Holzschnitt. Die Ausstattung dieser illustrierten Ausgabe der „Tübinger Bilder“ ist eine so hochfeine, daß dieselben auch in weiten Kreisen volle Beachtung finden werden; insbesondere wird sie eine willkommene Gabe sein für alle diejenigen, welche die Universität besuchten!

Wir bitten zu verlangen.

Tübingen, 28. Juli 1894.

H. Laupp'sche Buchh.